

Gottfried Hoby

Version vom: 03.11.2006

Autorin/Autor: Wolfgang Göldi

* 25.4.1915 Flums, † 4.10.2005 Flums, kath., von Berschis (Gem. Walenstadt), ab 1985 Ehrenbürger von Flums. Sohn des Gottfried, Bezirksammanns. ∞ Iris Sulser, Tochter des Walther, dipl. Arch. ETH. Primar- und Sekundarschule in Flums, Gymnasium in Sarnen, 1935-40 Rechtsstud. in Freiburg, Bern und Zürich, 1940 Dr. beider Rechte in Freiburg, 1942 Anwaltsexamen. 1942-60 selbstständiger Rechtsanwalt in Flums. 1948-60 konservativer Kantonsrat, 1960-80 Regierungsrat des Kt. St. Gallen (1960-70 Justiz- und Sanitätsdep., 1970-80 Sanitätsdep.). H. war massgeblich an der Schaffung des sankt-gall. Verwaltungsgerichtes (1966) und am Ausbau der sankt-gall. Spitäler und Kliniken beteiligt. Das unter ihm geschaffene Gesundheitsgesetz wurde in der Schweiz richtungsweisend. 1965-80 Präs. der Interkantonalen Vereinbarung über die Kontrolle der Heilmittel, 1982-89 Mitglied des Zentralkomitees des Schweiz. Roten Kreuzes. 1980 Dr. med. h.c. der Univ. Basel.

Quellen und Literatur

Literatur

- Ein Sarganserländer in St. Gallen, 1985
- St. Galler Tbl., 25.4.2005
- Sarganserländer, 5.10.2005

Die im Auftrag des Historischen Lexikons der Schweiz (HLS) erstellten Inhalte unterliegen der Creative Commons-Lizenz CC BY-SA. Die Rechte aller anderen Inhalte (insbesondere Bild-, Film- und

Tonmaterial) liegen bei den jeweils spezifisch genannten Rechteinhabern. [Abkürzungen und Siglen](#),
Informationen zu [Verlinkung, Verwendung und Zitierung](#).